

	Objekt: Imbros
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18263253

Beschreibung

Vorderseite: Weiblicher Kopf (Artemis?) nach r.

Rückseite: Hermes steht nach r. Er hält in der vorgestreckten l. Hand eine Schale (phiale) über einen Räucherständer (thymiaterion) und in der gesenkten r. Hand einen Zweig. Im r. F. eine Lampe.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.65 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 276-167 v. Chr.

wer

wo Imbros

Besessen wann

wer Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)

wo

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- BMC Thrace 211 Nr. 1 (Kopf auf Vs. als Persephone identifiziert, datiert nach Alexander dem Großen).
- G. Gorini, Le monete di Imbros dal santuario dei Cabiri a Lemno, in: U. Peter (Hrsg.), *stephanos nomismatikos. Edith Schönert-Geiss zum 65. Geburtstag* (1998) 296 Nr. 1-4 (mit Lampe)..